

Der Gemeindebrief

für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden
der Pfarreien Gollhofen und Lipprichhausen



Lipprichhausen



Gollhofen



Gollachostheim



Pfahlenheim

Ausgabe Februar - März 2021

Kirchliches Leben in der Corona-Pandemie

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie verlangen jedem Einzelnen viel ab. Ihre Kirchenvorstände und Pfarrer sind bemüht, das kirchliche Leben vor Ort mit aller Vorsicht, aber dennoch so gut es geht weiterzuführen. Trotz der angespannten Situation finden weiterhin Gottesdienste statt. Jedoch müssen eine Reihe von **Maßnahmen zum Infektionsschutz** eingehalten werden (Stand 26.1.2021):

Gottesdienstbesucher müssen eine „**FFP-2-Maske**“ tragen. Ausgenommen sind nur Personen, denen dies aus medizinischen Gründen unzumutbar ist. Für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre genügt eine einfache Mund-Nase-Bedeckung.

Gemeindegesang ist verboten. Erlaubt ist nur das gemeinsame Sprechen (z.B. Psalm, Vater unser) und das Vorsingen oder Musizieren von Einzelpersonen oder „kleinen Ensembles“, die 2 m Abstand zu einander und zur Gemeinde halten.

In allen Situationen ist ein **Mindestabstand von 1,5 m** einzuhalten. Sitzplätze sind gekennzeichnet. Aus der Größe der Kirchen ergeben sich **Höchstteilnehmerzahlen**: 45 Personen in Gollhofen, 20 Personen in Gollachostheim, 20 Personen in Pfahlenheim, 18 Personen in Lipprichhausen.

Dabei dürfen Ehepaare und Personen aus einem gemeinsamen Hausstand nebeneinander sitzen und müssen nicht doppelt gezählt werden, wenn der Mindestabstand zu allen anderen Personen eingehalten werden kann.

Abendmahl darf mit Hygieneauflagen (Abstand, Desinfektion, Einzelkelche) gefeiert werden. Geplant ist dies, wenn es die Infektionslage zulässt, an Karfreitag und Ostern. Wenn Sie eine Hausabendmahlsfeier im Familienkreis wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Pfarrer Göring (09339 - 288).

Die Gottesdienste sind weiterhin grundsätzlich öffentlich. Auch Besucher aus den Nachbarorten sind willkommen. Eine Anmeldung ist nur vorgeschrieben, wenn eine Auslastung der verfügbaren Plätze erwartet wird (wie das z.B. an Weihnachten der Fall war).

Gottesdienste in unseren Gemeinden

Alle weiteren **Veranstaltungen** wie Posaunenchorproben, Krabbelgruppen, Konfirmandenstunden, Kirchenvorstandssitzungen oder auch das „Beisammensein“ nach dem Weltgebetstagsgottesdienst dürfen derzeit nicht oder nicht in Präsenzform stattfinden.

Bitte achten Sie auch auf die geistlichen Angebote von Radio und Fernsehen sowie auf die **Online-Andachten aus der Region**:
Uff'n' Wort-Videoandachten zu den Passions-Sonntagen auf <https://dekanat-uffenheim.de/> oder Andachten zur Tageslosung und Orgelmusik auf <https://www.youtube.com/c/PfarrerinLilliGöring>

Die staatlichen Bedingungen können sich ändern – vieles ist derzeit schwer planbar. **Aktuelle Informationen** erhalten Sie über Aushänge, im Internet (<https://dekanat-uffenheim.de/gemeinde-gollhofen> oder <https://dekanat-uffenheim.de/pfarrei-lipprichhausen>), bei Ihren Kirchenvorstehern oder im Pfarramt.

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR:

07.02.2021 Sexagesimä

8.45 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer/in Göring)
Kollekte: Frauenarbeit im Dekanatsbezirk

14.02.2021 Estomihi

10:00 Uhr Gollhofen (Prädikant Norbert Schenk)
Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

21.02.2021 Invokavit

8.45Uhr Gollachostheim (Pfarrer/in Kern)
10.00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer/in Kern)
Kollekte: Eigene Gemeinde/Glocken

28.02.2021 Reminiszere

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer/in Göring)
10.00 Uhr Gollhofen (Lektorin Veit)
Kollekte: Fastenaktion "Füreinander eintreten"

Gottesdienste in unseren Gemeinden



Jesus antwortete:

Ich sage euch: Wenn diese **schweigen** werden,
so werden die **Steine schreien**.

Monatsspruch
MÄRZ
2021

LUKAS 19,40

MÄRZ:

05.03.2021 **Freitag – Weltgebetstag**

19.30 Uhr Weltgebetstag in Gollhofen in der Kirche (Team)

07.03.2021 **Okuli**

8.45 Uhr Gollhofen (Prädikant Rückert)

10.00 Uhr Lipprichhausen (Prädikant Rückert)

Kollekte: Eigene Gemeinde/Kirche

14.03.2021 **Lätare**

8.45 Uhr Gollachostheim (Lektorin Veit)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer/in Göring)

Kollekte: Kirchlicher Dienst an Frauen u. Müttern

21.03.2021 **Judika**

8.45 Uhr Gollachostheim (Prädikant Breiter)

10.00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer Schlumberger)

Kollekte: Diak. Werk in Bayern

28.03.2021 **Palmsonntag** (*Zeitumstellung auf Sommerzeit*)

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schick)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schick)

Kollekte: Theologische Ausbildung in Bayern

Liebe KiGo-Kinder,

leider gibt es derzeit keine neuen Informationen wann und welcher Form wir den Kindergottesdienst wieder zusammen feiern können.

Wir wünschen euch und euren Familien alles Gute für das Jahr 2021!

Euer KiGo-Team (i. A. Kathrin Geitz)

Gottesdienste in unseren Gemeinden

APRIL:

01.04.2021 Gründonnerstag

19:30 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

02.04.2021 Karfreitag

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schlumberger)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schlumberger)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
15.30 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer/in Göring)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
Kollekte: Diak. Werk im Dekanatsbezirk Uff.

04.04.2021 Ostersonntag

5.00 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter/Evang. Landjugend)
Osternacht
8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schlumberger)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Schlumberger)
Festgottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Kirchenpartnerschaft Bayern-Ungarn

05.04.2021 Ostermontag

8.45 Uhr Pfahlenheim (Prädikant Breiter)
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer/in Göring)
Kollekte: Eigene Gemeinde/Kirche

Weitere Termine im April werden mit dem nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

QR-Code mit Link zum digitalen Terminkalender der Pfarreien Gollhofen, Lipprichhausen und Simmershofen, noch besser dargestellt in der App „Evangelische Termine“ für iOS/Android:



Andacht zum Monatsspruch Februar

Liebe Schwestern und Brüder,

„Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!“, so heißt der Monatsspruch für den Februar aus dem Lukasevangelium.

Wenn Menschen ihren Alltag in diesen Tagen anschauen, dann gibt es zunächst wenig Grund zu echter Freude: Das Corona-Virus bestimmt unseren Alltag in fast allem, was wir tun. Die Schulen und Kindergärten haben für die meisten Kinder geschlossen, einkaufen soll man nur das Nötigste. Besuche in Altenheimen und Krankenhäusern sind eingeschränkt, Menschen bangen um ihre Existenz. Diese Liste ließe sich noch beliebig fortsetzen. Sie kennen das alle.

Was für viele Menschen am schwersten zu ertragen ist, ist die Ungewissheit: Wie lange geht das noch so weiter? Wann können wir aufatmen? Wie wird unser Leben in Zukunft aussehen?

Fragen, auf die es heute noch keine Antwort gibt. Was wir brauchen, sind Hoffnung, Geduld und Zuversicht. Und was uns auch durch diese Zeit hilft, ist Freude. Freude zunächst an den kleinen, leisen Wundern des Alltags: am Lachen der Kinder im Schnee, am Brief, der mich unerwartet erreicht. Für ein gutes Gespräch im rechten Moment, für einen Menschen, der mich wirklich versteht.

All das sind für mich Zeichen der Nähe und der Liebe Gottes. Zeichen dafür, dass mein Schöpfer weiß, was ich brauche und mich nicht vergessen hat. Zeichen dafür, dass mein Name im Himmel geschrieben ist: dass ich bei Gott etwas zähle, er mich kennt und bei meinem Namen ruft.

So mache ich mir bewusst, dass Gott Grund zur Freude schenkt: dass wir immer noch Gottesdienst feiern dürfen, dass unsere Gemeinden lebendig sind, dass viele von uns in allem Schweren auch Zuwendung und Gemeinschaft erfahren haben. Dass der Glaube trägt und echte Kraft verleiht.

So beschreiben es zum Beispiel die alten, vertrauten Worte des 23. Psalms.

An ihn lehnt sich eines unserer Lieder im Gesangbuch an, die Nummer 593. Schlagen Sie es doch wieder einmal auf, die meisten werden es kennen:

*„Weil ich Jesu Schäflein bin,
freu ich mich nur immerhin
über meinen guten Hirten,
der mich wohl weiß zu bewirten;
der mich liebet, der mich kennt
und bei meinem Namen nennt.“*

Freude über die kleinen und großen Wunder des Lebens wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Lilli Göring

Weltgebetstag 2021



Die Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag kommt in diesem Jahr aus dem Inselstaat Vanuatu im Pazifik. „Worauf bauen wir?“ lautet das Thema.

Ihr seid herzlich eingeladen, mit dem Weltgebetstags-Team Gollhofen den Weltgebetstag **am Freitag, 5. März 2021, um 19:30 Uhr** in der Kirche in Gollhofen zu feiern.

Für das Vorbereitungsteam Gollhofen: Helga Wörrlein-Ruhl

Der Weltgebetstag für die Gemeinden Gollachostheim, Lipprichhausen, Pfahlenheim und Rodheim wird wegen der beengten Platzverhältnisse in Gollachostheim verschoben. Wir werden den Weltgebetstag erst am 1. Freitag im August, 06.08.2021 in Gollachostheim feiern. Falls es in Gollachostheim wegen der Baustelle nicht möglich ist, gehen wir nach Pfahlenheim in den Kurpark.

Für das Vorbereitungsteam der Pfarrei Lipprichhausen: Karin Paulus

LITURGIE AUS VANUATU WELTGEBETSTAG AM 5. MÄRZ 2021

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“ heißt das Motto des Weltgebetstages aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7,24-27 stehen



wird. Die Künstlerin Juliette Pita hat das Bild zum Motto des Weltgebetstags mit dem Namen „Cyclon PAM II. 13th of March 2015“ gestaltet. Es erinnert an eine der schlimmsten Naturkatastrophen in der Geschichte von Vanuatu: den tropischen Wirbelsturm Pam, der 2015 im Südpazifik wütete.

Weihnachten in Pfahlenheim



Weihnachten in Pfahlenheim

Bei Regenstopp konnte der Heilig-Abend-Gottesdienst als 30minütige Andacht am Dorfbrunnen in Pfahlenheim bei warmen Temperaturen und warmem Kerzenlicht gefeiert werden.

Pfarrerin Annette Kern und die Kindergottesdienstkinder sowie Flöten- und Klaviertöne umrahmten die weihnachtliche Freudenbotschaft wunderbar.



Obwohl die Pfahlenheimer Kirchenuhr inklusive Glocken gerade defekt ist, schaffte es der Messner, alles Läuten bezogen auf die Andacht und auch den am 2. Weihnachtsfeiertag statt findenden Gottesdienst ebenso wie zum Vaterunser termingerecht auszuführen.:-)

Die Kirche, weihnachtlich geschmückt und mit ausgeleuchteter Krippenszene, stand an allen Feiertagen zur persönlichen Einkehr für jedermann offen.

Herzlichen Dank allen Beteiligten und auch herzlichen Dank an alle, die sich an die Abstands- und Hygienerichtlinien gehalten haben und auch ein herzlicher Gruß an alle, die lieber zu Hause geblieben sind und sicher auch dort schöne Weihnachten gefeiert haben! Hoffentlich sehen wir uns bald wieder!



Viele Grüße und allen ein
gesegnetes Neues Jahr.

*Ihre Esther Habermann
Bider: Karin Weigand*

Weihnachten in Gollachostheim

Danke für ein besonderes Weihnacherlebnis in der Kirche zu Gollachostheim.

Eine besondere Weihnachtszeit geht bald zu Ende. Nachdem wegen "Corona" alle Gottesdienste vom 24. Dezember 2020 bis zum 10. Januar 2021 abgesagt wurden, überlegten sich viele ehren- und hauptamtliche Gemeindeglieder die Kirche, die an den Sonn- und Feiertagen geöffnet war, in ein besonders „Licht“ zu setzen.



Herzlichen Dank an den Baumspender, den Elektriker - der den Baum beim Eintritt in die Kirche zum Leuchten brachte, den Team, das den Baum schmückte und einige gespendete rote Kugeln versteckte. Auch unsere Krippe aus Bethlehem konnte auf der Altarstufe bewundert werden.



Eine große Überraschung erlebten die Besucher/innen: Unter dem geschmückten Baum lag eine Weihnachtsgabe zum Mit-nach-Hause nehmen.

Weihnachten in Gollhofen

Weihnachten mit Corona liegt hinter uns. Sicher, es war ein Weihnachtsfest, das wir so noch nicht gekannt und geschweige auch gewollt haben. Familienbesuche mussten ausfallen, Treffen mit Freunden wurden erst gar nicht geplant. Und doch konnten wir gemeinsam die Kernbotschaft von Weihnachten feiern, nämlich das Jesus geboren wurde. Es war ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest.

Nicht zuletzt aufgrund der an Heiligabend in der FLZ veröffentlichten Zahlen der stark erhöhten Coronafälle in Gollhofen wurde sicher zurecht die Frage gestellt, ob wir Gottesdienste in der Kirche feiern können.

In Überzeugung daran, dass unser Hygienekonzept so funktioniert und angewendet wird, wie es vorgeschrieben war, haben wir uns dazu entschlossen die Geburt Jesu in der Kirche zu feiern. Danke an den hierfür extra erweiterten Sicherheitsdienst.

Das drei Gottesdienste an Heiligabend gehalten werden konnten hat viele Beteiligte sicher sehr gefordert. Dafür ein herzliches Dankeschön an unsere Mesnerinnen, die vor, zwischen und nach den Gottesdiensten zur Stelle waren.

Auch ist es nicht selbstverständlich, dass die Orgel drei Mal an Heiligabend spielt. Dafür ein Lob und Dankeschön an Christa Walter.

Und was wäre ein Gottesdienst ohne einen Liturgen. Hier hat sich Katharina Müller-Romankiewicz bereits von Anfang an bereiterklärt, diese drei Gottesdienste zu halten in unterschiedlichen Formen. Dafür ein herzliches und großes Dankeschön seitens der Kirchengemeinde Gollhofen.



Auch wenn diese Gottesdienste gefeiert werden konnten, war es dennoch eine wehmütige Erfahrung, dass kein Mitsingen unserer schönen Weihnachtslieder erlaubt war. „Oh du fröhliche“, „Stille Nacht, heilige Nacht“ nur mit dem Orgelspiel mit zu summen, daran muss man sich erst gewöhnen.

Weihnachten in Gollhofen



Wie schön war es doch, als am 4. Advent, Heiligabend und Silvester unsere stimmungsgewaltigen Sängerinnen und Sänger, Petra und Anja Traibert, Siegfried Ruhl, diesen Liedern eine besondere Note verliehen haben. Auch dafür ein herzliches Dankeschön.

Was wäre denn ein Weihnachtsgottesdienst ohne die Weihnachtsgeschichte mit Krippenspiel der Kindergottesdienstkinder? Auch hier waren Ideen und Kreativität des Kindergottesdienst-Teams unter der Federführung von Margot Meixner gefragt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen. (auf „YouTube“ suchen: Christvesper aus Gollhofen)! Den Kindern und dem Vorbereitungsteam ein großes Lob und Dankeschön.



Auch wenn Ralf Romankiewicz überhaupt nicht in Erscheinung getreten ist, aber ihm ist es maßgeblich zu verdanken, dass der Film in der Form erscheinen konnte. Danke dafür!

Und wie gut hörte es sich an, zwischen den Gottesdiensten vom Gemeindehaus herkommend, also mit genügend Abstand, Weihnachtslieder mit Trompetenklänge zu hören. Danke Jürgen Berenz für diese gelungene Überraschung und Bereicherung des Heiligen Abends.

Last but not least:

Auch zu diesem Weihnachtsfest hat die Kirchengemeinde wieder einen Christbaum gespendet bekommen, und zwar von Monika und Reinhardt Weidt, gewachsen auf dem Grundstück von Frieda Schwab. Vielen herzlichen Dank dafür. Danke auch an Alle die mitgeholfen haben, den Baum rechtzeitig aufzustellen



Weihnachten in Gollhofen

und so großartig zu schmücken. Man sieht es den Weihnachtsbaum an, mit wieviel Liebe und weihnachtlicher Stimmung dieser herausgeputzt war.

Und zu guter Letzt möchte ich mich bei allen bedanken, die das Hygienekonzept so großartig befolgt und dazu beigetragen haben, dass wir Weihnachtsgottesdienste feiern konnten und dennoch die Gesundheit unserer Gemeindemitglieder bewahrt haben.

*Harald Trabert
Vertrauensmann Kirchengemeinde
Gollhofen*

(Anmerkung: lt. FLZ am 02.01.2021 waren die veröffentlichten Corona-Zahlen am 24.12.2020 letztendlich nicht korrekt, so dass die Entscheidung im Nachgang richtig war, die Gottesdienste unter den Corona-Bedingungen abzuhalten)



Glockenreparatur in Gollhofen



Über die Glocken-Reparatur selbst kann positiv berichtet werden, dass die drei neuen Klöppel doch relativ schnell angefertigt und Anfang Dez. 2020 ausgetauscht wurden.

Für die Geschichtsbücher bleibt festzuhalten, dass die Gewichte der Klöppel 38,5 kg (große Glocke), 31,5 kg (mittlere Glocken) und 13 kg (kleine Glocken) betragen.

Die alten Klöppel sind noch im Besitz der Kirchengemeinde und werden bei Gelegenheit einmal ausgestellt werden.

Text: Harald Trabert

Bilder: Walter Ott



Glockenschläge und Turmuhren



Zunächst möchte ich Anna Wittmann gratulieren, die die Quizfrage der gesamten Glockenschläge innerhalb eines Tages mit 24 Stunden, richtig beantwortet hat. Die richtige Antwort lautet 552 Glockenschläge!

Herzlichen Glückwunsch!

Harald Trabert

Man kann die Glockenschläge in Gollhofen (in 24 h, also einem Tag) genau 552 mal hören.

LG: ANNA WITTMANN



In **Lipprichhausen** waren seit Dezember von der Turmuhr keine Glockenschläge mehr zu hören. Der Monteur der Glockenbaufirma hat inzwischen festgestellt: Der Auslöseschalter für das Aufziehen der Gewichte durch einen Elektromotor ist defekt. Der Schalter muss als Einzelstück per Handarbeit hergestellt werden. Bis der neue Schalter eingebaut ist (Zeitraum ist noch nicht bekannt), wechseln sich Hans Schneider und unser Pfr. i.R. Jürgen Blum ab, um täglich den Elektromotor zum Aufzug der Gewichte per Hand in Gang zu setzen. So läuft der Stunden- und Viertelstundenschlag der Glocken weiter.

In **Pfahlenheim** hat eine defekte Platine der elektronischen Turmuhr Probleme verursacht. Dadurch ist für einige Zeit das regelmäßige Läuten ausgefallen. Inzwischen ist eine neue Steuerung eingebaut.

Markus Göring / Jürgen Blum

Kindergarten St. Johannis Gollhofen

Verabschiedung von Kindergartenleitung Monika Franzen



Grußwort, das nicht gehalten werden konnte, weil im Dezember die Abschiedsfeier wegen verschärfter Corona-Vorschriften ausfallen musste.

Sehr geehrte,
liebe Frau Franzen,

zunächst möchte ich mich im Namen der Kirchengemeinde Gollhofen bei Ihnen für Ihr großes und vorbildliches Engagement für unseren Evangelischen Kindergarten St. Johannis bedanken und Ihnen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen wünschen.



Seit Sept. 2002 sind Sie im Kindergarten Gollhofen und haben die Leitung bereits 4 Jahre später übernommen. Das heißt, Sie haben durch Ihre Leistung, Einfühlungsvermögen, Ideen und nicht zuletzt aufgrund Ihres Engagements in Sachen Inklusion, nicht nur das Vertrauen des Personals und Kindergartenteams, sondern auch das Vertrauen des gesamten Kirchenvorstandes Gollhofen gewonnen, und ich kann versichern bis zum Ende Ihrer Tätigkeit erhalten.

Gerade Ihr Einsatz für behinderte und von Behinderung bedrohter Kinder kann nicht hoch genug gewürdigt werden. Die vielen Gespräche mit den Eltern, den unterschiedlichsten Ämtern und Behörden, aber auch mit Ärzten dieser betroffenen Kinder, haben Ihnen sicher sehr viel Geduld und Fingerspitzengefühl abverlangt. Ein herzliches Dankeschön im Namen dieser Kinder und deren Eltern!

Auch für uns als Kindergartenausschuss war es immer wichtig zu wissen, dass es den Kindern nicht nur in unserer Einrichtung, sondern auch zu Hause gut geht und keine Misshandlung – in welcher Form auch immer - der Kinder erfolgt. Ihr guter Draht zu den

Kindergarten St. Johannis Gollhofen

Kindern und den Familien war hierfür sicher ausschlaggebend.

Dieses Wissen ist für einen verantwortungsvollen Träger mehr wert, als mit Worten ausgedrückt werden kann. Dafür vielen, vielen Dank!

Mit Ihrer ganzen Leidenschaft haben Sie unseren Kindergarten nach außen mehr als hervorragend vertreten. Der gute Ruf in den Nachbargemeinden hat dafür gesorgt, dass unsere Einrichtung immer voll belegt war und in den 18 Jahren Ihrer Verantwortung keinerlei Defizite zu verzeichnen sind. Auch hierfür ein Dankeschön.



Dass es in einer so langen Zusammenarbeit auch mal zu Meinungsverschiedenheiten und Irritationen kommt, liegt in der Natur der Sache und sollte auch nicht überbewertet werden. Diese Differenzen haben aber nie dazu geführt, dass Vertrauen gebrochen wird! Auch dafür meinen persönlichen Dank.

Wir, der Kindertagenausschuss, hätten gerne eine andere, persönlichere Verabschiedung gemacht, aber leider war das bis dato nicht möglich, so dass wir diese Form der Verabschiedung gewählt haben.

Zum Schluss möchte ich mit einer Einladung zum nächsten KV-Grillen – wann immer dies stattfinden wird – schließen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles erdenklich Gute und Gesundheit. Genießen Sie den Ruhestand – Sie haben sich diesen sehr wohl verdient!

Harald Trabert, Vertrauensmann und Mitglied im Kindertagenausschuss Gollhofen

Kindergarten St. Johannes Gollhofen



Unsere neue Leiterin Katja Zahner

Das Kita-Team und Kirchenvorstand begrüßen Frau Katja Zahner als neue Leitung im evangelischen Kindergarten St. Johannes Gollhofen und möchten sie den Lesern des Gemeindebriefs kurz vorstellen:

Frau Zahner arbeitet seit 2003 in unserer Einrichtung und ist schon vielen bekannt. Sie hat sich in den Jahren vielfach weitergebildet. Sie besuchte eine Weiterbildung zur Fachpädagogin für Frühkindliche Bildung, hat das Montessori-Diplom mit heilpädagogischem Ansatz, machte die Weiterbildung zur Fachkraft in Kitas und eine Fortbildung für Führungspositionen und Management.

Die Aufgaben im Bereich Verwaltung nehmen viel Zeit in Anspruch. Für Frau Zahner geht damit souverän um und stellt immer den pädagogischen Auftrag in den Vordergrund. Sie schafft eine Umgebung, die es jedem ermöglicht, sich bestmöglich zu entfalten. Dabei achtet sie auch auf kleinen Dinge wie Freundlichkeit, Wertschätzung, Toleranz und ein respektvolles Miteinander.

Wir sind sehr froh, dass wir Frau Zahner für diese Aufgabe gewinnen konnten und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

Für den Kindergarten St. Johannes sucht die Kirchengemeinde ab 01. März 2021 oder später eine/einen **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in** im Umfang von 40 Wochenstunden, zunächst befristet bis 31. August 2021, mit Option auf Verlängerung bei Eignung.

Wir bilden aus: Ab 01. September 2021 suchen wir außerdem **SPS-Praktikanten und Erzieher im Anerkennungsjahr.**

Anfragen und Bewerbungen bitte direkt an den Kindergarten, Frau Zahner, An der Linde 1, Tel. 441, kita.gollhofen@elkb.de
Kindergarten St. Johannes, Frau Zahner, An der Linde 1, 97258 Gollhofen, Tel.: 09339-441; Mail: kita.gollhofen@elkb.de

Ausschreibung der Pfarrstellen

Am 16. Februar erwarten die Kirchenvorstände Regionalbischöfin Gisela Bornowski zu einem „Stellenbesetzungsgespräch“. Dabei soll die Ausschreibung der Pfarrstellen Lipprichhausen (0,5-Stelle) und Gollhofen (0,5-Stelle) vorbereitet werden. In diesem Gespräch muss überlegt werden, welche Erwartungen und welche Angebote die Kirchengemeinden für mögliche Bewerber/-innen formulieren können:

Was erwarten wir von der künftigen Pfarrerin bzw. dem künftigen Pfarrer? Wie können wir zeigen, dass dies durchaus eine attraktive Pfarrstelle mit lebendigen Gemeinden und engagierten Ehrenamtlichen ist? Was können wir Bewerbern anbieten?

In diesem Zusammenhang soll auch über weitere Schritte zur Sanierung des Pfarrhauses in Gollhofen gesprochen werden. Auch wenn im Moment Geduld gefragt ist, hoffen wir, dass wir einer Neubesetzung der beiden halben Stellen nun ein gutes Stück näher kommen.

Markus Göring, Vakanzvertreter

Umwelt-Team „Grüner Gockel“

Ernst Seemann und Siegfried Ruhl haben im Auftrag des Umweltteams „Grüner Gockel“ am 31.12.2020 die Energieverbräuche der Kirchengemeinde Gollhofen abgelesen und geprüft.

Die Verbrauchsdaten der Liegenschaften Pfarrhaus, Gemeindehaus, Kindergarten, Kirche und Leichenhaus werden regelmäßig erfasst und dann im Nachgang ausgewertet.



Adventsfenster Schnitzeljagd

Da die Adventsfenster in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden konnten, war auch hier Kreativität gefragt und so entstand die diesjährige Schnitzeljagd. Ein stimmiger Mix aus Rätseln und vorweihnachtlichen Geschichten, sowie Bastel- und Malvorlagen versüßte vielen Kindern und Erwachsenen die Adventszeit:



Immer dienstags, donnerstags und sonntags, jeweils von 9 - 19 Uhr, konnte das errätselte Fenster im Dorf bewundert und das nächste „Rätselset“ mit nach Hause genommen werden. Dadurch gab es jederzeit die Möglichkeit – trotz der konstant hohen Teilnehmerzahl von

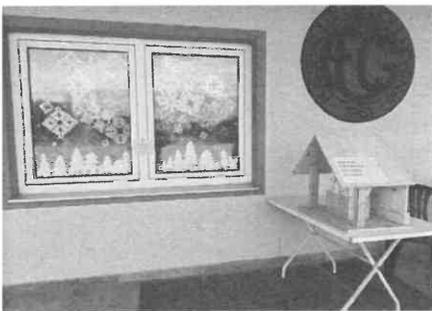
bis zu 60 Aktiven – die gebotenen Abstände einzuhalten.

Das letzte der 10 Fenster fand am 22.12.20 mit Ausstellung der gemalten bzw. gebastelten Werke am Gemeindehaus statt. Alle kleinen und großen Rätsler durften sich zum Abschluss ein kleines Geschenk mitnehmen.

Auch aufgrund der regen Teilnahme und der durchweg positiven Resonanz darf die Adventsfenster Schnitzeljagd als voller Erfolg in diesen herausfordernden Zeiten bewertet werden.



Vielen Dank an alle beteiligten Vereine, Fensterschmücker/-innen und weiteren Personen, die den reibungslosen Ablauf möglich gemacht haben! Glückwunsch auch an die Initiatorinnen von der Krabbelgruppe für die tollen Ideen und ihr Engagement bei der Organisation.



Uwe Lilli

Kasualien aus der Pfarreiengemeinschaft

Beerdigung

Bestattet wurde am 09.12.2020 in Gülchsheim:
Wolfgang Knörig aus Gollhofen, im Alter von 70 Jahren.
Beerdigungstext: Joh.15,8

Monatssammlungen 2021

Die Monatssammlungen sind bestimmt für folgende Zwecke:

Im Februar für das Fastenopfer,
im März für die Diakonie in Bayern,
im April und Mai für die eigene Gemeinde,
im Juni für die Jugendarbeit in Bayern,
im Juli für die Kirche in Mecklenburg,
im August und September für die eigene Kirche,
im Oktober für die Diakonie,
im November für Diakonische Arbeit im Dekanatsbezirk
und im Dezember für Brot für die Welt.

Sie werden in der **Pfarrei Lipprichhausen** auf folgendes Konto erben:
Pfarramt Lipprichhausen

IBAN: DE19 7606 9559 0103 5148 62 BIC: GENODEF1NEA

In der **Kirchengemeinde Gollhofen** kann die Haussammlung, bei der die Sammler zu Ihnen ans Haus kommen, auch weiterhin nicht durchgeführt werden. Bitte überweisen Sie einen Jahresbeitrag unter dem Stichwort „Jahresspende“ auf folgendes Konto:

Evang. Pfarramt Gollhofen -

IBAN: DE 327606 9559 0005 7111 77 .BIC: GENODEF1NEA

Diese wird auf die einzelnen Sammlungen verteilt und kommt den oben genannten Zwecken zugute.



Weltgebetstag 2021: Alle Informationen auf Seite 7

Evang.-Luth. Pfarrämter Gollhofen und Lipprichhausen

Ringstraße 15, 97258 Gollhofen

Telefon (09339) 288 - Fax (09339) 208

Auch wenn das Büro nicht besetzt ist, wird der Anrufbeantworter regelmäßig abgehört. Bitte sprechen Sie eine Nachricht auf!

e-mail: pfarramt.gollhofen@elkb.de

www.dekanat-uffenheim.de/gemeinde-gollhofen

www.dekanat-uffenheim.de/pfarrei-lipprichhausen

Wir sind für Sie da: Pfarrer Markus Göring, Vakanzvertreter
Pfarrerin Elke Gerschütz, Ansprechpartnerin für Beerdigungen,
Taufen und die Konfirmandenarbeit, Telefon (09335) 349
Sabine Düll, Pfarramtssekretärin (Mi und Fr vormittags)

Layout Gemeindebrief: Sabine Düll, Sekretärin